



#dieesserwisser

... BÄUERLICHE FAMILIENBETRIEBE STEHEN FÜR SICHERE UND HOCHWERTIGE LEBENSMITTEL ...

Fisch aus Österreich

- Fisch aus Österreich wird mit strenger Qualitätskontrolle produziert.
- Veterinärmediziner überprüfen die Fischbestände regelmäßig auf Parasitenerkrankungen.
- Die österreichische Wasserqualität ermöglicht eine optimale Fischzucht ohne Umweltkontamination.
- Keine Überfischungen der Weltmeere.
- Umwelt- und ressourcenschonende Fangmethoden
- Kurze Transportwege
- Extensive, naturnahe Teichwirtschaftsanlagen mit geringer Besatzdichte
- Speziell bei Karpfen - naturnahe Teichwirtschaft mit Naturnahrung und Getreidefütterung



Im Binnenland Österreich ist der Fischverzehr mit etwa 7,5 kg pro Kopf und Jahr eher bescheiden.

Der Selbstversorgungsgrad der Süßwasserfische liegt bei 30 Prozent und soll langfristig erhöht werden. Die heimische Fischproduktion punktet ganz klar mit der hohen Wasserqualität.



Fisch ist leicht verdaulich und bietet viele wertvolle Fettsäuren, unter anderem die bekannten Omega-3-Fettsäuren.

Fisch gehört auf den Tisch! Qualität geht dabei über Quantität. Es ist wichtig, auf die Herkunft und die Produktionsweise zu achten!



Wenn Fischgerichte nicht überzeugen können, liegt es oftmals daran, dass der Fisch als trocken empfunden wird.

Die österreichische Lösung ist, ein Stück Kräuterbutter dazugeben. Schade, denn Fisch zuzubereiten, ist keine große Kunst. Er muss nur schonend garen. Kein Fisch ist von Natur aus trocken.



Fisch ist ein leicht verderbliches Lebensmittel

- ✓ Das Verbrauchsdatum gibt an wie lange der Fisch bei entsprechender Lagerung unbedenklich verzehrt werden kann.
- ✓ Fisch in geschlossenen Behältern oder in Frischhaltefolie gehüllt oberhalb des Gemüsefaches im Kühlschrank lagern.

... JEDER EINKAUF IST EIN AUFTRAG AN DIE PRODUKTIONSWEISE ...


Wir haben die Wahl!

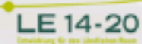


#esserwisser
www.esserwissen.at



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für ein lebensfähiges Europa

 Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investieren Europa in
die ländlichen Gebiete